WAVE-KLEID

SCHWIERIGKEIT = Mittelstufe

GARN = Baby Soft von LAINES DU NORD
HÄKELNADEL = 3 mm und 3,5 mm
ZUSÄTZLICH = Wollnadel, Schere, Messband, 2 Holzknöpfe



Das Kleid besteht aus 2 Teilen (Oberteil und Rock), jedes wird an den 2 gegenüberliegenden Seiten der Basisluftm des Oberteils gearbeitet, so dass das Oberteil von unten nach oben gearbeitet wird, während der Rock von oben nach unten gehäkelt wird.

MUSTER

10 x 10 cm = 19 M. und 9 R. mit der Häkelnadel Nr. 3 Stäbchen gehäkelt. Es ist sehr wichtig, das Muster anzufertigen und die richtige Spannung zu berechnen, um das gleiche Ergebnis und die gleichen Maße wie das Muster zu erhalten. Wenn die Musterspannung unterschiedlich ist, versuchen Sie, die Nadeln zu ändern eine halbe Nummer weniger oder mehr, bis die richtige Größe erreicht ist.

VERWENDETE MUSTER

Luftmaschen, Kettmaschen, Festmaschen, halbe Stäbchen, Stäbchen, Doppelstäbchen.

ABKüRZUNGEN

RS = rechte Arbeitsseite
LS = linke Arbeitsseite
M = Masche/n
anschl = anschlagen
Fb = Farbe
Luftm = Luftmasche
Kettm = Kettmasche
Festm = Festmasche
hStb = halbes Stäbchen
Stb = Stäbchen
DStb = Doppelsäbchen
arb = arbeiten
wdh= wiederholen
wdh ** = von bis * wdh *
folg = folgende
häk = häkeln

GRöSSEN

Größe 40/42 = 9 Knäuel Fb. 401 (taubengrau), 2 Knäuel für jede der folgenden Farben: 502 (Sand), 32 (Senf).

Größe auf dem Foto = S
Brustumfang = 74 cm
Gesamtlänge = 104 cm
Körperlänge von unter dem Ärmel = 88 cm

ANLEITUNG

FERTIGSTELLUNG

Mit taubengrauem Garn und der Häkelnadel Nr. 3 mm je 1 R. entlang der beiden Öffnungskanten in der hinteren Mitte arb; am rechten Rand 2 Knopflöcher arb., eines davon am Ende des Halsbordes dann die Knöpfe am linken Rand in Übereinstimmung mit den Knopflöchern annähen. Mit taubengrauem Garn und der Häkelnadel Nr. 3 mm 3 R. um jeden Armausschnitt herum häk. Die abstehenden Fd. vernähen. Das Häkelstück anfeuchten - Fertig. Anziehen!

DETAILLIERTE MODELLAUSFÜHRUNG

KÖRPER (Vorder- und Rückseite)

Das Oberteil wird anhand der nachstehenden Anleitung und des **Schemas 1** des Wellenmusters gearb.

Mit der Häkelnadel Nr. 3 mm und dem taubengrauen Garn, 170 Luftm. anschl. und mit 1 Kettm in die Anfangsluftm. rund schließen, darauf achten, dass die Luftm. sich nicht verdrehen.

1. G.: 3 Luftm (ersetzen das 1. Stb auch in den folg. G.), 1 Stb in jede Luftm des G.; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm [170 Stb einschließlich der 3 Anfangsluftm]

2. und 3. G.: 3 Luftm 1 Stb in jede M des G.; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm [170 M]

4. G.: 3 Luftm,2 Stb, 1 hStb, (4 Festm, 1 Kettm, 4 Festm, 1 hStb, 6 Stb, 1 hStb) 9 x, 4 Festm, 1 Kettm, 4 Festm, 1 hStb, 3 Stb; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm [10 Module von 17 M]

5. G.: 3 Luftm und 1 Stb in das 1. Stb, 2 Stb in jede der folg. 2 Stb, 1 hStb überspringen, (1 hStb in die folg. Festm, 1 Festm überspringen, 1 Festm in die folg. Festm, 1 Festm überspringen, 1 Festm in die folg. Kettm, 1 Festm überspringen, 1 Festm in die folg. Festm, 1 Festm überspringen, 1 hStb in die folg. Festm, 1 hStb überspringen, 2 Stb in jedes der folg. 6 Stb, 1 hStb. überspringen) 10 x, die letzten 3 Gruppen von je 2 Stb in der letzten Wiederholung weglassen; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm.

Mit der Fb. Senf weiterarb. und den taubengrauen Fd. abschneiden.

6. G.: 3 Luftm, 1 Stb in jede M bis zum Ende des G.; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm. [170 M]

7. G.: den 5. G. wdh.

8. G.: den 6. G. wdh.

9. G.: den 5. G. wdh.

10. G.: den 6. G. wdh.

Mit der der Fb. Sand weiterarb. und den senffarbenen Fd. abschneiden.

11. G.: den 5. G. wdh.

12. G.:3 Luftm, 1 Stb in die folg. 5 Stb, (1 hStb in die folg. 5 M, 1 Stb in die folg 12 Stb) 10 x, die letzten 6 Stb in der letzten Wiederholung weglassen; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm.

13. G.:3 Luftm und 1 Stb in das 1. Stb, 2 Stb in jedes der folg. 2 Stb, 1 Stb überspringen, 1 hStb in das folg. Stb, 1 Stb überspringen, (1 Festm in das folg. hStb, 1 hStb überspringen, 1 Festm in das folg. hStb, 1 hStb überspringen, 1 Festm in das folg hStb, 1 Stb überspringen, 1 hStb in das folg. Stb, 1 Stb überspringen, 2 Stb in jedes der folg. 6 Stb, 1 Stb überspringen, 1 hStb in das folg. Stb) 10 x, die letzten 3 Gruppen von je 2 Stb und das letzte hStb in der letzten Wiederholung weglassen; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm.

14. G.:den 12. G. wdh.

15. G.: den 13. G. wdh.

16. G.:1 Luftm (zählt nicht als M) und 1 Festm in das 1. Stb, 1 Festm in jedes der folg. 2 Stb, 2 Festm in das folg. Stb, 2 hStb in das folg. Stb, 2 Stb in das folg. Stb, (5 zus. geschlossene Stb in die folg. 5 M, 2 Stb in das folg. Stb, 2 hStb in das folg. Stb, 2 Festm in das folg. Stb, 1 Festm in jedes der folg. 6 Stb, 2 Festm in das folg. Stb, 2 hStb in das folg. Stb, 2 Stb in das folg. Stb) 9 x, 5 zus. geschlossene Stb in die folg. 5 M, 2 Stb in das folg. Stb, 2 hStb in das folg. Stb, 2 Festm in das folg Stb, 1 Festm in jedes der letzten 3 Stb; 1 Kettm in die Anfangsfestm.

17. G.:3 Luftm, 1 Stb in die folg. 5 M, 3 zus. geschlossene Stb in die folg. 3 M, (1 DStb in die folg. Gruppe von 5 zus. geschlossenen Stb, 3 zus. geschlossene Stb in die folg. 3 M, 1 Stb in die folg. 12 M, 3 zus. geschlossene Stb in die folg. 3 M) 9 x, 1 DStb in die folg. Gruppe von 5 zus. geschlossenen DStb, 3 zus. geschlossene Stb in die folg. 3 M, 1 Stb in die folg. 6 Stb; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm.

18. G.:3 Luftm, 1 Stb in die folg. 5 Stb, * 3 zus. geschlossene Stb (der 1.Steg in die Gruppe der 3 zus. geschlossenen Stb, der 2. Steg in das DStb und der 3. Steg in die folg. Gruppe von 3 zus. geschlossenen Stb), 1 Stb in die folg. 12 Stb *, von * bis * weitere 8 x wdh, 3 zus. geschlossene Stb (der 1. Steg in die Gruppe der 3 zus. geschlossenen Stb, der 2. Steg in das DStb und der 3. Steg in die folg. Gruppe von 3 zus. geschlossenen Stb), 1 Stb in die folg. 6 Stb; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm.

19. G.:3 Luftm, 1 Stb in jede M des G. [130 M einschließlich der 3 Anfangsluftm]

20. und 21. G.:3 Luftm, 1 Stb in jedes Stb des G. [130 M]

22. G.:3 Luftm, 1 Stb in die folg. 10 Stb, 2 zus. geschlossene Stb, (1 Stb in die folg. 11 Stb, 2 zus. geschlossene Stb) 9 x; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm. [120 M]

23. und 24. G.:3 Luftm, 1 Stb in jede M des G. [120 M]

Den Fd. nicht abschneiden.

Die M zur Hälfte teilen, 60 M für das Vorderteil und 60 M für das Rückenteil, die Verbindungslinie der Runden an der Seite des Oberteils. Das obere Oberteil in Hin- und

Rückreihen weiterarb.

OBERTEIL (oberes Vorderteil)

25. R.: (RS): 3 Luftm (ersetzen das 1. Stb auch in den folg. R.), 1 Stb in die folg. 59 Stb, 1 Luftm zum Wenden.

26. R.: (LS): 2 zus. geschlossene Stb in die ersten 2 M, 2 Festm, 1 Kettm, (4 Festm, 1 hStb, 6 Stb, 1 hStb, 4 Festm, 1 Kettm) 3 x, 2 Festm, 2 zus. geschlossene Festm in die letzten 2 M, 1 Luftm zum Wenden.

27. R.: 1 Festm in die 1. folg. einzelne Festm, 1 Festm überspringen, 1 Festm in die Kettm, 1 Festm überspringen, 1 Festm in die folg. Festm, (1 Festm überspringen, 1 hStb in die folg. Festm, 1 hStb überspringen, 2 Stb in jedes der folg. 6 Stb, 1 hStb überspringen, 1 hStb in die folg. Festm, 1 Festm überspringen, 1 Festm in die folg. Festm, 1 Festm überspringen, 1 Festm in die folg. Kettm, 1 Festm überspringen, 1 Festm in die folg. Festm) 3 x, wenden.

Mit der Senffarbe weiterarbeiten und den taubengrauen Fd. abschneiden, dann in Hin- und Rückreihen nach **Schema 2** weiterarb., die Fb. in folgender Reihenfolge abwechseln: 28. bis 32. R. senffarbig, von der 33. bis zur 37. R sandfarbig und von der 38. bis zur 43. R. taubengrau. Am Ende der 43. R. den Fd abschneiden und fixieren.

OBERTEIL (oberes Rückenteil)

1. R. (RS): die folg. 5 M nach der 60. M. des oberen Vorderteils für den Armausschnitt überspringen und mit der Häkelnadel 3 mm den taubengrauen Fd. im nächsten Stb zusammenführen und 3 Luftm arb. (ersetzen das 1. Stb), 1 Stb in die folg. 48 Stb, wenden und die letzten 6 M für den zweiten Armausschnitt unbearbeitet lassen [49 M einschließlich der 3 Anfangsluftm]

2. R. (LS): 2 Luftm und 1 zus. geschlossenes Stb in die ersten 2 M, 45 Stb, 2 zus. geschlossene Stb in die letzten 2 M, wenden. [47 M]

3. R.: 2 Luftm und 1 zus. geschlossenes Stb in die ersten 2 M, 43 Stb, 2 zus. geschlossene Stb in die letzten 2 M, wenden. [45 M]

4. R.: 2 Luftm und 1 zus. geschlossenes Stb in die ersten 2 M, 41 Stb, 2 zus. geschlossene Stb in die letzten 2 M, wenden. [43 M]

5. R.: 2 Luftm und 1 zus. geschlossenes Stb in die ersten 2 M, 39 Stb, 2 zus. geschlossene Stb in die letzten 2 M, wenden. [41 M]

6. R.: 2 Luftm und 1 zus. geschlossenes Stb in die ersten 2 M, 37 Stb, 2 zus. geschlossene Stb in die letzten 2 M, wenden. [39 M]

7. R.: 2 Luftm und 1 zus. geschlossenes Stb in die ersten 2 M, 35 Stb, 2 zus. geschlossene Stb in die letzten 2 M, wenden. [37 M]

Die 20 M der beiden Seiten der 7. Reihe getrennt weiterarb. und dabei beachten, dass in den mittl. 3 M zuerst in Rippe vorne und dann in Rippe hinten gearb. wird, um so die Überlagerung der Knopfleiste zu erstellen.

8. R. (RS): 2 Luftm und 1 zus. geschlossenes Stb in die ersten 2 M, 15 Stb, 3 Stb in Rippe vorne (die Häkelnadel nur in das vordere Fadenglied der Basism einführen), wenden und den Rest der M unbearbeitet lassen. [19 M]

9. R. (LS): 3 Luftm, 1 Stb in die folg. 16 M, 2 zus. geschlossene Stb in die letzten 2 M, wenden. [18 M]

10. R.: 2 Luftm und 1 zus. geschlossenes Stb in die ersten 2 M, 16 Stb, wenden. [17 M]

11. R.: 3 Luftm, 1 Stb in die folg. 14 M, 2 zus. geschlossene Stb in die letzten 2 M, wenden. [16 M]

Von der 12. bis zur 16. R.: 3 Luftm, 1 Stb in die folg. 15 M, wenden. [16 M]

Am Ende der 16. R. die Arbeit vorübergehend stilllegen.

Die Arb. an den freien Rückfäden der 3 mittleren M und an den 17 unbearbeiteten M der 7. Reihe des oberen Rückenteils aufnehmen und weiterarb.

8. R. bis (LS): mit der Häkelnadel Nr 3 mm, das taubengraue Garn eines neuen Knäuels in die 1. der 3 unbearbeiteten (oder freien) hinteren Fd. der 7. R. anknüpfen und 3 Luftm häk (ersetzen das 1. Stb auch in den folg. R.), 1 Stb in Rippe hinten in jeden der 2 hinteren nicht gearb. Fd. der folg 2 M der 7. R., dann weiterarb. 1 Stb in die folg. 15 nicht gearb. M derselben R. und 2 zus. geschlossende Stb in die letzten 2 M, wenden. [19 M

9. R. bis (RS): 2 Luftm und 1 zus. geschlossenes Stb, 1 Stb in die folg. 17 M, wenden. [18 M]

10. R. bis: 3 Luftm, 1 Stb in die folg. 15 M, 2 zus. geschlossenes Stb in die letzten 2 M, wenden. [17 M]

11 R. bis: 2 Luftm und 1 zus. geschlossenes Stb, 1 Stb in die folg. 15 M, wenden. [16 M]

Von der 12. bis zur 16. R. bis: 3 Luftm, 1 Stb in die folg. 15 M. Am Ende der 16. R den Fd. abschneiden und fixieren.

Das **Halsbündchen** arb.

17. R. (RS):den Ring der stillgelegten 16. Reihe aufnehmen, wenden und 1 Luftm häk (zählt nicht als M), 1 Festm in die gleiche Basism der Luftm, 1 Festm in die folg. 15 M, nicht wenden und 12 Luftm zum Schließen des ersten Armausschnitts arb., 29 Festm in die 29 M der letzten R des oberen Vorderteils, 12 Luftm, um den zweiten Armausschnitt zu schließen, 16 Festm in die 16 Stb des anderen oberen Rückenteils, 1 Luftm zum Wenden.

18. R.:1 Festm in jede M und Luftm der R., 1 Luftm zum Wenden.

Von der 19. bis zur 21. R.: 1 Festm in jede M, 1 Luftm zum Wenden. Den Fd. abschneiden und fixieren.

ROCK

Das Oberteil von unten nach oben drehen, um auf der gegenüberliegenden Seite der Basisluftm des Vorder- und Rückenteils zu arb. Mit der Häkelnadel Nr 3 mm das taubengraue Garn auf der gegenüberliegenden Seite der 1. Basisluftm an der Seite verbinden.

1. G.: 3 Luftm (ersetzen das 1. Stb des G.), 1 Stb auf der gegenüberliegenden Seite jeder Basisluftm des 1. G des Oberteils; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm [170 M einschließlich der 3 Anfangsluftm]

Vom 2. bis zum 36. G.: 3 Luftm, 1 Stb in jedes Stb des G.; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm.

Die Häkelnadel wechseln und mit der Häkelnadel Nr. 3,5 mm weiterarb.

Vom 37. bis zum 63. G.: 3 Luftm, 1 Stb in jedes Stb des G.; 1 Kettm in die 3. Anfangsluftm.

Den Fd. abschneiden und fixieren.

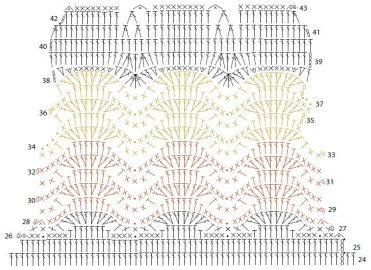
FOTOGALERIE



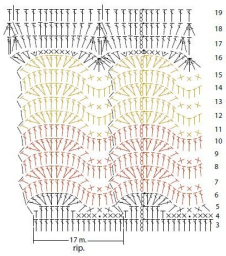




Schema 1: davanti superiore del corpetto



Schema 1: motivo a onde del corpetto



Legenda

